

# Satteldorfer Schüler bleiben am Ball

## Firma Schön & Hippelein fördert Projekt

**Mit einem speziellen Sport-Programm baut die Grund- und Hauptschule in Satteldorf die Bewegungsangebote für ihre Kinder aus. Auch die Firma Schön & Hippelein fördert das Projekt.**

**Satteldorf.** Wenn Kinder in die Schule kommen, zeichnen sie sich durch einen unermüdlichen Bewegungsdrang aus, zeigen eine hohe Leistungsbereitschaft und bevorzugen Spiele in der Gemeinschaft. Der Ball hat dabei einen hohen Aufforderungscharakter. Aber, meint Professor Dr. Werner Schmidt, Kinder verfügten heute wegen „einer kinderfeindlichen Umwelt über weniger Voraussetzungen im koordinativen, konditionellen, sozialen und kognitiven Bereich“, obwohl sich mehr als je zuvor für den Ball begeistern.

Diesem Problem hat sich die Grund- und Hauptschule Satteldorf seit September 2010 in besonderem Maße angenommen. Seit Beginn des Schuljahres läuft das Projekt „Talentfindung und Talentförderung im goldenen Lernalter“, das nach einer eigenen Konzeption unter der fachlichen Leitung von Manfred Stephan entworfen wurde.

Kinder befinden sich bei Schuleintritt in einer Entwicklungsphase, in der sie motorische und koordinative Reize besonders schnell aufnehmen. Wird diese Zeit verpasst, fällt es später wesentlich schwerer, die Koordinationsprozesse positiv zu beeinflussen. Deshalb versucht man in Satteldorf durch vermehrte Bewegungsangebote die Kinder gezielt zu fördern. Im Mittelpunkt steht dabei der Ball. So wird eine der vier Sportstunden der Grundschulklassen verpflichtend der Ballkoordination gewidmet. Und für viele Schüler besteht die Möglichkeit, eine weitere fünfte Sportstunde zu belegen.

Manfred Stephan hat seine Kolleginnen und Kollegen zunächst einmal fachlich eingewiesen und den



Mit einer Spende von 3000 Euro unterstützt Schön & Hippelein das Talentprogramm in Satteldorf. Privatfoto

Schwerpunkt auf die Erstklässler gelegt. Die Entwicklung in der Eingangsstufe ist enorm, überhaupt zeigt sich, dass gerade jene Schüler vom Projekt profitieren, die ursprünglich Schwächen im Umgang mit dem Ball aufwiesen.

Nach einem „gebremsten“ Auftakt soll nun im zweiten Halbjahr das Projekt ausgeweitet werden. Ziel ist es, allen Kindern der Schule die Möglichkeit zu bieten, fünf Stunden Sport zu genießen und den Umgang mit dem Ball wieder zu einer Selbstverständlichkeit werden zu lassen.

Dass dieses Vorhaben nun auf breiterer Basis verwirklicht werden kann, verdankt die GHS Satteldorf der Firma Schön & Hippelein. Beim Besuch einer Talentförderstunde konnten sich Frank und Thomas Hippelein von der Besonderheit dieses Projektes überzeugen. Mit ihrer Spende von 3000 Euro bereiteten sie der Schule nicht nur eine besondere Freude, sondern auch das Feld, um die Talentförderung weiter auszubauen. Das Ziel, allen Kindern das Angebot der fünften Sportstunde zu ermöglichen, kann nun verwirklicht werden.

Nicht nur die Rektorin Köhnlein bedankte sich bei den Herren Hippelein für diese besondere Förderung, auch Bürgermeister Kurt Wackler betonte die schon seit vielen Jahren geleistete Unterstützung der Familie Hippelein für die Satteldorfer Schule. pm

